

**Philipp Joseph von Rehfuës an August Wilhelm von Schlegel
Römlinghoven, 26.09.1839**

<i>Empfangsort</i>	Bonn
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Dresden, Sächsische Landesbibliothek - Staats- und Universitätsbibliothek
<i>Signatur</i>	Mscr.Dresd.e.90,XIX,Bd.19,Nr.66
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	2 S., hs. m. U.
<i>Format</i>	21,9 x 14 cm
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Strobel, Jochen
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-10-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-10-20/briefid/3183 .

[1] Ew. Hochwohlgeboren

habe ich die Ehre, gchst. zu erwiedern, daß ich, wenn ich in die Stadt komme, Ihnen wo möglich aufwarten werde.

Inzwischen braucht es für den Ankauf gar kein motivirtes Urtheil. Finden Ew. Hochwohlgeboren, daß das Bildwerk für das rhein. Museum erworben zu werden verdient, so kaufen Sie es immerhin. In diesem Fall würde der geforderte Preis nicht zu hoch sein, besonders wenn [2] man in Erwägung zieht, daß damit ein ausgezeichnetes Talent in seiner Laufbahn gefördert wird.

Mit inniger Verehrung

Ew. Hochwohlgeboren

gstr. Dr.

v. Rehfuës

Römlingshofen,

d. 26. Sept. 1839.

Orte

Bonn

Römlinghoven

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Paginierung des Editors